Kirchen-Spiegel

Juni/Juli 2025

Liebe Leserinnen und Leser,

Manchmal weiss man nicht mehr, was man schreiben soll. Nicht, weil einem nichts mehr in den Sinn kommen würde. Im Gegenteil, Themen gäbe es genug. Aber weil das, was einem in den Sinn kommt, eigentlich keiner mehr hören oder in diesem Fall lesen will. Die Weltlage, die Bedrohungen, die Unsicherheiten, die ungelösten Fragen, die künstliche Intelligenz und ihre Gefahren usw. und so fort.

Obwohl, die künstliche Intelligenz wäre doch ein interessantes Thema. Wenn man sich damit auskennen würde, was ich sicher nicht tue. Ich würde mich dazu also ahnungslos und fachfremd äussern. Nun haben wir aber gerade von solchen Leuten dieser Tage mehr als genug, sodass auch die keiner mehr hören will. Trotzdem: Ich will noch nicht klein beigeben und versuche es nochmal mit diesem Thema. Ich habe nämlich neulich sinngemäss gelesen: Unser Problem sei nicht die künstliche Intelligenz, sondern die menschliche Unvernunft. Das fand ich nachdenkenswert. Zur menschlichen Unvernunft wäre ich vielleicht auch nicht ahnungslos oder fachfremd. Allerdings käme man beim Nachdenken über die Unvernunft sehr schnell wieder zu all dem, was man nicht mehr hören kann (s.o.)

Dann also doch ein anderes Thema. Man könnte ja über das reden und schreiben, was schön ist und gut und vielleicht sogar Hoffnung macht. Das Gegenteil also von dem, was wir nicht mehr hören können. Aber was wäre das? Das wären vielleicht die Momente, wo wir das Schwierige vergessen. Oder die Erinnerungen an gute Momente; die Pläne, die wir machen; oder die schönen Anlässe, die bevorstehen. Vielleicht wären es auch einfach die Blumen im Garten, die Kinder im Quartier, die mir begegnen, oder die Mauersegler im Kirchturm, die verlässlich jedes Jahr wiederkehren.

Man mag einwenden, das sei alles doch ein bisschen hilflos angesichts all der drückenden Sorgen. Vielleicht ja auch nicht. Vielleicht ist diese Realität genauso gross und wichtig wie all das andere, vielleicht sogar grösser und verdient viel mehr Raum und Beachtung. Im Gleichnis vergleicht Jesus das Reich Gottes mit einem Senfkorn. Aus dem kleinsten Samen wächst ein Baum, der grösser ist als alle anderen Gewächse. Doch, darüber lohnt es sich zu schreiben!

Ich grüsse Sie herzlich und wünsche Ihnen schöne und helle Sommermonate.

Steffen Rottler

Gottesdienste im Juni und Juli

So, 1.6., 10 Uhr	Konfirmationsgottesdienst; Laurence Swoboda, Esther Schläpfer, Hans Peter Graf, Orgel, im Anschluss gibt es ein Apéro
So, 8.6., 10 Uhr	Gottesdienst zu Pfingsten, mit Abendmahl, Pfr. Steffen Rottler, Elvino Arametti, Orgel
Fr, 13.6., 16.15 Uhr	Zäme fiire - Für alle 3- bis 8-jährigen Kinder mit ihren Geschwistern, Eltern, Gotte, Götti. Esther Schläpfer, Christa Schüpbach und Team
So, 15.6., 10 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Christoph Knoch, Elvino Arametti, Orgel
So, 22.6., 10 Uhr	**Achtung neues Datum:** Gottesdienst mit Kinderkirche und **Verabschiedung** von Laurence Swoboda, Pfrn. Rosa Grädel, Esther Schläpfer, Viswas Orler, Orgel
Sa, 28.6., 17 Uhr	Taizé Gottesdienst, Pfr. Steffen Rottler, Viswas Orler, Orgel
So, 6.7., 10 Uhr	Gottesdienst, Pfrn. Rosa Grädel, Viswas Orler, Orgel
So, 13.7., 10 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Steffen Rottler; Viswas Orler, Orgel
So, 20.7.,	Kein Gottesdienst
So, 27.7., 10 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Steffen Rottler, Viswas Orler, Orgel

Agenda Juni und Juli

Kirchliche Unterweisung (KUW)

Jeweils im Kirchgemeindehaus (KGH)

KUW Unter-/Mittelstufe, Esther Schläpfer
6. Klasse (alle): Fr, 13.6., 17–20 Uhr: ab 18.30 Uhr Znacht und Info Oberstufe mit den Eltern

Ende Mai haben wir allen Kindern ab Schulalter eine Einladung zur KUW geschickt. Falls jemand Interesse an der KUW hat, aber keinen Brief erhalten hat, soll er/sie sich melden bei: Esther Schläpfer, esther.schlaepfer@kg-koeniz.ch

SpiegelGeschichten

Do, 5.6., 19.30 Uhr, Treffpunkt: Kirchturm der Stephanuskirche. «Spyren im Kirchturm». Abendspaziergang zur Mauerseglerkolonie, Anschliessend gemütliches Zusammensein.

Di, 24.06., 9.30 Uhr, Treffpunkt: Haltestelle Steingrubenweg (Hin- und Rückfahrt mit dem Ortsbus nach Blinzern)
«Geschichte des Quartierkompostierens in der Blinzern und im Spiegel»
Anschliessend gemütliches Zusammensein.
Anmeldung erwünscht; steffen.rottler@kg-koeniz.ch; 031 978 32 45

Mittagstisch

Mi, 4.6., 12.15 Uhr, Kirchgemeindehaus
Mi, 2.7., 12.15 Uhr, Kirchgemeindehaus.
An einen gedeckten Tisch sitzen und in Gesellschaft ein Essen geniessen. Ein Team von Freiwilligen freut sich darauf, Ihnen ein feines und frisch zubereitetes dreigängiges Menu zu servieren für CHF 15.00. Anmeldung bis spätestens 11 Uhr am Vortag an Olivia Schüpbach 031 978 32 44, olivia.schuepbach@kg-koeniz.ch

Literaturkreis

Do, 3.7 ., 19 Uhr, Kleines Unterrichtszimmer, Lektüre: Marc Aurel; Die Selbstbetrachtungen des römischen Kaisers Marc Aurel sind aktueller denn je! Info: Herbert Karch, herber.karch@kg-koeniz.ch oder 079 301 91 49

Kinderkirche

Neues Datum: So, 22.6., 10 Uhr, Stephanuskirche, Kontaktperson: Laurence Swoboda, 031 978 32 43, laurence.swoboda@kg-koeniz.ch

Mit Kopf, Herz und Hand

Weltkulturerbe Stifsbezirk St. Gallen - Tagesausflug

Die spätbarocke Kathedrale mit ihrer Doppelturmfassade bildet den Mittelpunkt des Stiftsbezirks. Die Stiftsbibliothek mit ihrem überwältigend schönen Barocksaal und der einzigartigen Sammlung an Handschriften, zählt zu den bedeutendsten historischen Bibliotheken der Welt. Mit einer privaten Führung besichtigen wir die St. Galler Stiftsbibliothek und die Kathedrale.

Besammlung: **Di, 17.6.**, Treffpunkt im Hauptbahnhof Bern, 8:15 Uhr mit gelöstem Ticket nach St. Gallen.
Kosten: individuelle Fahrkosten und Verpflegung. Die Kirchgemeinde übernimmt die Kosten für die private Führung und den Eintritt. Wer einen Museumspass hat, wird gebeten, diesen mitzubringen.
Anmeldung bis spätestens 10.6. an Olivia Schüpbach (Max. 25 Teilnehmer) 031 978 32 44, olivia.schuepbach@kg-koeniz.ch
Spaziergang Bahnhof St. Gallen – Stiftsbezirk ca. 15 Min zu Fuss, 11 – 12:30 Uhr Führung in der Stiftsbibliothek und Kathedrale, Individuelle Mittagspause und anschliessend Möglichkeit zur freien Besichtigung des Gewölbekellers, des Ausstellungssaals sowie des gesamten Stiftsbezirks (für 5 Fr. kann ein Audioguide bezogen werden). 15:30 Uhr Besammlung bei der Touristeninformation für gemeinsame Rückreise, Zurück in Bern: 18:28 Uhr.

Wandergruppe

von Emmen ins Worblental zur Kirche Vechigen

Di, 10.6., von Emmen ins Worblental zur Kirche Vechigen
Unser Ausflug führt von Bigenthal, wo wir uns im Restaurant Bahnhof stärken, zunächst 250 Höhenmeter hinauf auf aussichtsreiche Gipfel des Emmentals. Unsere Blicke schweifen über Hügel, Weiler, Krachen und währschafte Einzelhöfe. Die folgende Höhenwanderung – unterbrochen durch einen ausgiebigen Mittagshalt – bringt uns zur Kirche und zum Pfarrhaus Vechigen. Dort lädt uns die ehemalige Pfarrerin der Kirche Spiegel, Melanie Pollmeier, zum Zvieri ein. Vom nahen Bahnhof Vechigen geht es in kurzer Bahnfahrt zurück nach Bern. Die Teilnehmenden kaufen Billetts Bern-Bigenthal sowie Vechigen-Bern. Wanderkilometer 8.5, Aufstiege 330 m, Abstiege 430 m. Besammlung am Treffpunkt des Bahnhofs Bern 8.20 Uhr, Rückkehr in Bern zwischen 15.39 und 16.09 Uhr.
Anmeldung bis So, 8.6., an Peter Labudde: peter.labudde@bluewin.ch oder 079 503 21 38.

Bild: © Melanie Pollmeier

Dank und Segen auf den Weg

Verabschiedung Laurence Swoboda

Im Gottesdienst am 22.06.2025 werden wir Laurence Swoboda verabschieden. Im Spiegel war Laurence als sehr engagierte Sozialdiakonin und Katechetin mit Kindern und Jugendlichen unterwegs. Es ist deshalb schön und sinnvoll, wenn wir einen bunten Gottesdienst feiern, in dem auch kleinere Kinder und Jugendliche sich wohlfühlen. Wir freuen uns auf alle Generationen!
Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Möglichkeit, sich beim Apéro persönlich von Laurence zu verabschieden und ihr Gottes Segen auf den weiteren Weg zu wünschen.
Den Gottesdienst gestalten: Pfrn. Rosa Grädel; Pfrn. Esther Schläpfer; Viswas Orler, Orgel

Freud und Leid in der Gemeinde

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

3. Juni	91 Jahre	**Reinhart Keese,** Ahornweg 42, Spiegel b. Bern
6. Juni	80 Jahre	**Albrecht Bandi-Maeder**, Dählenweg 33, Spiegel b. Bern
9. Juni	87 Jahre	**Walter Ruch-Aeschimann**, Hohle Gasse 8, Spiegel b. Bern
12. Juni	83 Jahre	**Pierrette Schärer-Faigaux**, Adlerweg 8, Köniz
17. Juni	84 Jahre	**Rosmarie Müller-Ebinger**, Bellevuestrasse 52, Spiegel b. Bern
18. Juni	83 Jahre	**Annelies Ehrsam-Kindler**, Feldrainstrasse 66, Liebefeld
18. Juni	83 Jahre	**Margareta Krähenbühl-Beyeler**, Spiegelstrasse 87, Spiegel b. Bern
18. Juni	85 Jahre	**Therese Baumgartner**, Ahornweg 28, Spiegel b. Bern
22. Juni	84 Jahre	**Martin Bichsel-Hutter,** Kirchstrasse 12, Liebefeld
25. Juni	86 Jahre	**Marie-Louise Arber,** Adlerweg 12, Köniz
28. Juni	88 Jahre	**Margrit von Wattenwyl-Hockenjos**, Bellevuestr. 50, Spiegel b. Bern
29. Juni	81 Jahre	**Markus Bürki-Bretscher**, Bellevuestrasse 113, Spiegel b. Bern
29. Juni	89 Jahre	**Jacqueline Piller**, Kirchstrasse 10, Liebefeld
1. Juli	83 Jahre	**Peter Rutishauser-Kiener**, Blinzernfeldweg 4, Köniz
5. Juli	82 Jahre	**Lisabeth Dummermuth-Gilgen**, Chaumontweg 114, Spiegel b. Bern
5. Juli	90 Jahre	**Margrit Wettstein-Niederhauser**, Dählenweg 34, Spiegel b. Bern
6. Juli	83 Jahre	**Margrit Bürki**, Chasseralstrasse 152, Spiegel b. Bern
7. Juli	88 Jahre	**Telsche Keese**, Ahornweg 42, Spiegel b. Bern
11. Juli	87 Jahre	**Heinz Flückiger-Würsten**, Spiegelstrasse 22, Spiegel b. Bern
12. Juli	81 Jahre	**Ursula Käsermann-Friebel**, Jennershausweg 17, Köniz
14. Juli	84 Jahre	**Rosalinde Russius-Renn**, Chaumontweg 10, Spiegel b. Bern
19. Juli	94 Jahre	**Louise Schneider-Rüedi**, Talbrünnliweg 33, Liebefeld
21. Juli	84 Jahre	**Daniel Clausen-Wyssmann**, Chaumontweg 4, Spiegel b. Bern
24. Juli	81 Jahre	**Liselotte Bürki-Bretscher**, Bellevuestrasse 113, Spiegel b. Bern
28. Juli	82 Jahre	**Alice Stucki-Bühlmann**, Spiegelstrasse 20, Spiegel b. Bern
29. Juli	85 Jahre	**Erich Dummermuth-Gilgen**, Chaumontweg 114, Spiegel b. Bern
29. Juli	86 Jahre	**Alice Schüpbach-Trachsel**, Chasseralstrasse 156, Spiegel b. Bern

Falls Sie ab Ihrem 80. Geburtstag nicht oder nicht mehr im Kirchen-Spiegel erwähnt werden möchten, bitten wir Sie höflich um eine Meldung an das Sekretariat, Tel. 031 978 32 41.

Monatliches Informationsblatt des Kirchenkreises Spiegel. www.kg-koeniz.ch
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Mirjam Hartmann. 031 978 32 41 / mirjam.hartmann@kg-koeniz.ch
Druck: Druckform Marcel Spinnler, Toffen. Gedruckt auf Cyclus Offset, hergestellt aus 100% Altpapier